

JugendOrchester&Friends: Probenwochenende mit Abschlusskonzert

Westdeutschland/Oberursel. Das diesjährige Probenwochenende des JugendOrchester&Friends (JO&Friends) fand im März 2023 statt. Für die jungen Musiker gab es eine überraschende Ankündigung: In zwei Jahren geht es nach Südafrika.

Knapp 250 Spielerinnen und Spieler kamen vom 17. bis 19. März 2023 in der Jugendherberge in Oberreifenberg zusammen und erarbeiteten unter Leitung ihres Dirigenten Burkhard Schmitt und seiner beiden Vizedirigenten ein anspruchsvolles Programm.

An verschiedenen Übungsorten trafen sich parallel die Streichergruppe, Holz- und Blechbläser und bereiteten die Tutti-Probe vor, in der es am Sonntagmittag den letzten Schliff vor der Aufführung gab.

Großer Motivationsschub

Gleich zu Beginn des Probenwochenendes gab es mit der Ankündigung der für das Jahr 2025 geplanten Konzertreise des JO&Friends nach Südafrika einen großen Motivationsschub – beste Voraussetzungen für eine gelungene Probenphase, so Ingo Bürger vom Orga-Team des Orchesters.

Nach 2014 ist es die zweite Konzertreise des JO&Friends nach Südafrika. Das Orchester wird mit Jugendlichen aus Kapstadt die Osterfeiertage verbringen und gemeinsam mit dem großen Jugendchor der NAC Capetown ein Konzert geben.

Außerdem ist das JO&Friends eingeladen, das alljährliche Karfreitags-Konzert in der neuapostolischen Konzertkirche Silvertown mitzuerleben.

Gottesdienst und Abschlusskonzert

Am Sonntag fand für alle der Gottesdienst mit Apostel Gert Opdenplatz in der katholischen Kirche St. Johannes der Täufer in Niederreifenberg statt, bevor es zur abschließenden Tuttiprobe schon in die Konzerthalle in Oberursel ging.

Zum Abschlusskonzert am Sonntagnachmittag fanden sich etwa 500 Besucher ein. Das Jugendorchester präsentierte ihnen im ersten Teil unter anderem Werke von Georg Friedrich Händel („Halleluja“ aus dem Oratorium Messias), von Felix Mendelssohn-Bartholdy („Fürchte dich nicht“ aus dem Oratorium Elias) und das „Christus factus est“ von Anton Bruckner. Mit diesem Werk, das den Kreuzestod Christi schildert und als ein Meisterwerk romantischer Sakralmusik gilt, wiesen die Musiker schon auf die bevorstehende Karwoche hin.

Der zweite Teil begann mit dem Titelsong des Internationalen Jugendtags 2019 „Here I am“. Es folgten eine Reihe von Vorträgen aus der Worship-Literatur zeitgenössischer Komponisten, bevor der dritte Teil mit einem Mix aus Spirituals und Filmmusik das Konzert beendete.

Das Publikum honorierte den Vortrag des Orchesters mit kräftigem Applaus. Auch schon im Hinblick auf das geplante Südafrika-Projekt kam eine Spende an den Förderverein des Orchesters in Höhe von 5.360 Euro zusammen.

Orchester mit Tradition

Das JO&Friends hat als Jugendorchester eine lange Tradition. Es setzte sich ursprünglich aus jugendlichen Spielern aus den Apostelbereichen Ost, Südost und Süd – den Gebieten der vormaligen Gebietskirche Hessen/Rheinland-Pfalz und Saarland – sowie aus Belgien, Luxemburg und Frankreich zusammen. Mittlerweile sind auch Jugendliche aus weiteren Apostelbereichen Mitglieder im JO&Friends. Zurzeit ist das Orchester etwa 250 Musiker stark.

Seit 2002 treffen sie sich jedes Jahr zu einem gemeinsamen Probenwochenende und erarbeiten in diesen drei Tagen das Repertoire des jeweiligen Jahres.

Veränderung in der Orchesterleitung

Burkhard Schmitt, der das Orchester seit vielen Jahren leitet, will den Dirigentenstab nach der Kapstadt-Reise im Jahr 2025 an Adrian Stommel weitergeben.

Ingo Bürger wird die organisatorische Leitung des JO&Friends übernehmen, die bislang Adrian Stommel innehatte. Olaf Guttzeit und Mario Becker werden die musikalische Arbeit von Adrian Stommel weiterhin unterstützen.

26. April 2023

Text: Günter Lohsträter
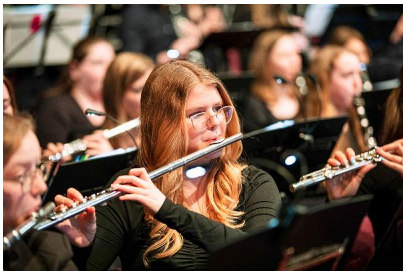
Fotos: Jessica Krämer






















